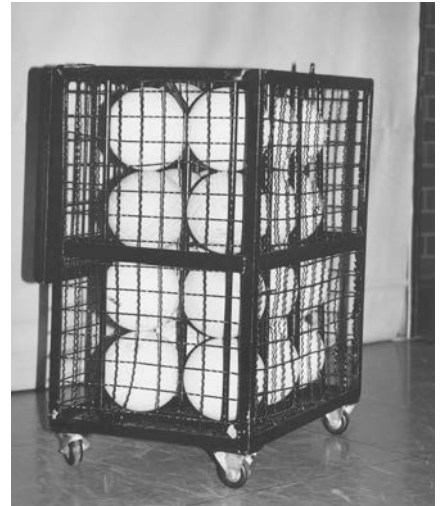
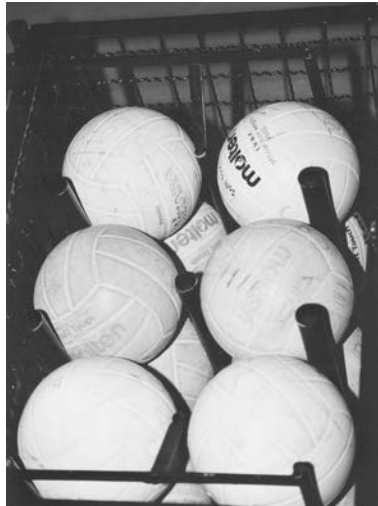
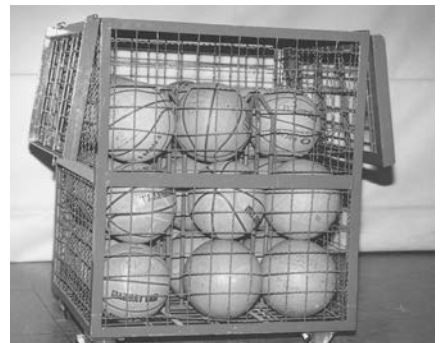


Der Praxis-Tipp

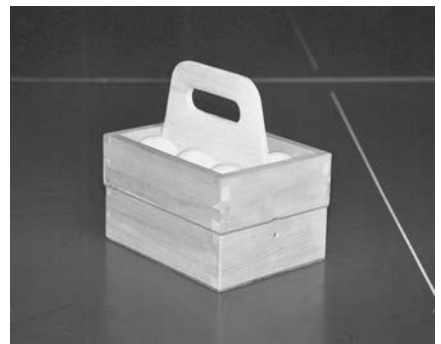
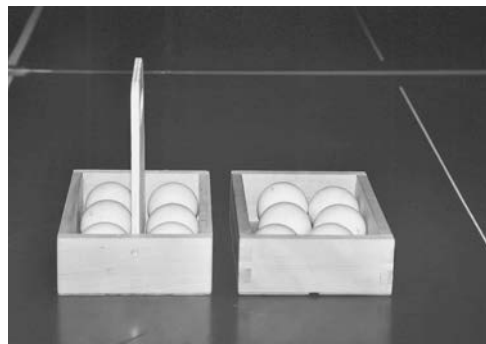
Organisationshilfen zur Aufbewahrung von Bällen und Schlägern



Beim Vereinssport mit mehreren Übungsleitern und beim Schulsport mit mehreren Sportlehrern ist es ein ständiges Ärgernis, wenn Bälle und Kleingeräte irgendwo in der Halle (Trennvorhang, Geräteraum, Zuschauertribüne usw.) liegen bleiben oder ganz verschwinden. Die Überprüfung der Vollständigkeit ist zeitraubend, umständlich ... und unterbleibt deshalb oft.



Daher ist es sinnvoll, diese Überprüfung zu vereinfachen. Die Aufbewahrungshilfen müssen leicht zu transportieren sein, damit man sie an den Ort der Benutzung bringen kann, und sie müssen eindeutig signalisieren: Alles ist vorhanden bzw. (durch die Anzahl der Lücken) es fehlt ein Ball, es fehlen 3 Schläger usw.



Bei der Konstruktion ist darauf zu achten, dass der

Spielraum groß genug ist, um eine leichte Entnahme bzw. ein einfaches Zurücklegen zu ermöglichen. Andererseits darf er nicht so groß sein, dass die Zuordnung nicht mehr eindeutig ist. Als Beispiele werden gezeigt:

- Träger für 18 Badmintonschläger (besser wäre ein Träger für 12 Schläger),
- Ballwagen für 24 Volleybälle,
- Ballwagen für 27 Basketballbälle,
- Träger für 12 Hockeybälle,
- Träger für 12 Tischtennisschläger.

Die Ideen für die vorgestellten Organisationshilfen stammen von den Sportlehrern der Berufsbildenden Schulen Lingen – Gewerbliche Fachrichtungen. Die dazu notwendigen Umbauten/Neubauten wurden z. T. in den dortigen Werkstätten hergestellt.

Henner Hatesaul, Lingen

